

SCHIO – BASSANO DEL GRAPPA

AQUILEIA – MADONNA DEI MIRACOLI



Geistliche Leitung:
Pfr. Hans Brabeck

HERZLICH
WILLKOMMEN!

Bassano del Grappa



Mittwoch, 8. April

Über unsere Einsteigeorte gelangen wir durch das Tessin und Mailand (Mittagslunch aus dem Car) nachmittags nördlich von Padua in die Nähe des **Monte di Grappa** nach **Bassano**, wo wir hier am Herkunfts-ort den besten Grappa geniessen können. Zimmerbezug für 2 Nächte im Pilgerhaus.

Donnerstag, 9. April

Spaziergang in die Altstadt über die «Ponte vecchia degli Alpini». Über diese Holzbrücke marschierten auch die Soldaten im 1. Weltkrieg auf dem Weg an die Front in den Bergen. Weiter über die Märtyrer-Strasse zur Burg mit dem Dom. Nach dem Mittagessen Fahrt auf den **Monte di Grappa**, Besuch des grössten Sacratio Militare, Beinhau des 1. Weltkriegs.

Freitag, 10. April

Fahrt in das trockengelegte venetische Lagunenland nach **Aquileia**, ältestes und grösstes geistliches Patriarchat Norditaliens. Führung durch die hl. Stätten des Frühchristentums. Das erste Gebäude des christlichen Gottesdienstes in Aquileia wurde 313 n. Chr. von Bischof Theodor erbaut. Der Bau der romanischen Basilika geht zum Teil bis ins 4. Jh. zurück. Die grossartigen Mosaik-Fussböden gehören zu den schönsten und grössten des Frühchristentums im Abendland. Nach dem Mittagessen Fahrt zum nahen Muttergottes-Erscheinungsort **Madonna dei Miracoli in Motta di Livenza**, hl. Messe. Wir setzten unsere Reise fort und erreichen **Schio**. Bezug der Pilgerunterkunft für zwei Nächte. Möglichkeit zum Aufstieg der Kreuzwegstationen auf den Monte di Cristo (steiler Fussweg). Kreuzweg-Andacht jeden Freitag um 21:00.

Samstag, 11. April

Aufenthalt in San Martino di Schio. Betrachtung, Vortrag, Gebet, Beichtgelegenheit. Besichtigung des Cenacolo, eine Nachbildung der Auferstehungskapelle, der Krippe, des Hauses der Hl. Familie. Spaziergang zum Kirchlein San Martino. Hier hatte Renato Baron Erscheinungen der Gottesmutter. Nachmittags Besuch beim Sarkophag der **hl. Sr. Giuseppina Bakhita** in der Klosterkirche. Begegnung mit einer Ordensschwester und Besichtigung des kleinen Museums.

Sonntag, 12. April

Nach der hl. Messe, Heimfahrt über Verona und Mailand in unsere Heimat. Mittagessen fakultativ auf einer Raststätte.

inkl. Vollpension

(1x Lunch, 1 Mittagessen fakultativ)
Einzelzimmerzuschlag: CHF 110.–

Pauschalpreis: **CHF 690.–**

Änderungen vorbehalten.

Madonna dei Miracoli, Motta di Livenza

Am 9. März 1510 erschien die Gottesmutter dem älteren Arbeiter Giovanni Cigana und verlangte: «Faste und bete mit deiner Familie für 3 Samstage» – «das ganze Volk von Motta und alle in den Dörfern und Städten des Treviso sollen Busse tun und fasten über ihre zu vielen Sünden, dann werden sie Gnade und Vergebung erhalten» – «An diesem Ort soll eine Kirche als bleibende Erinnerung an mein Kommen errichtet werden»!



Renato Baron hatte über 19 Jahre lang Marienerscheinungen, genau seit dem 25. März 1985. Maria nennt sich in Schio «**Königin der Liebe**». Sie hat Renato bei seinen mystischen Begegnungen mehr als 1.500 Botschaften für die Welt übergeben. Die Botschaften sind von der Kirche geprüft und für die Verbreitung freigegeben worden. Bereits 1987 gründeten Renato Baron und seine Mitarbeiter die «**Marianische Bewegung Königin der Liebe**» (Movimento Mariano Regina dell'Amore), die sich zum Ziel gesetzt hat, die Wünsche Marias zu verwirklichen, die neben Bekehrung, Gebet und gelebter Marienweihe auch konkrete Werke der Liebe enthalten (Missionsstationen in Kenya, Brasilien und Nepal).



Drusberg Reisen AG

Pilgerreisebüro | 8840 Einsiedeln | Tel. 055 412 80 40
www.drusberg.ch | info@drusberg.ch